

Daniela Součková – Violine

Daniela Součková studierte am Prager Konservatorium bei Jaroslav Foltýn und an der Prager Musikakademie bei Prof. Ivan Štraus. 1995 gewann sie den 3. Preis beim internationalen Kocian-Geigenwettbewerb und 1996 dann den 1. Preis beim internationalen Wettbewerb Concertino Praha in der Kategorie Trio. 1998 bekam sie den 3. Preis beim internationalen Beethoven-Wettbewerb in Hradec nad Moravicí und im Jahr 2003 den 1. Preis sowie den Preis für die beste Interpretation von Bohuslav Martinů beim Wettbewerb der Bohuslav-Martinů-Stiftung.

Daniela Součková absolvierte zahlreiche Meisterkurse (Andrés Cardenes, Ulf Hoelscher, Ilja Kaler, Ruggiero Ricci). In den Jahren 1997-1999 und 2003 bekam sie ein Stipendium für die Sommer-Meisterkurse im österreichischen Semmering, 2001, 2002 und 2003 war sie wiederholt Stipendiatin der Meadowmount School of Music in den USA und im Jahr 2004 im französischen Montpellier, wo sie unter der Leitung von Prof. Stephen Shipps studierte. In den USA trat sie 2001 und 2002 auch gemeinsam mit Pinchas Zuckerman und Ulf Hoelscher bei Kammermusikkonzerten auf.

Sie macht Aufnahmen für den Tschechischen Rundfunk und das Tschechische Fernsehen und konzertiert im In- und Ausland. Seit 2005 lehrt sie regelmäßig Violinspiel an der Internationalen Musikakademie Pilsen (IMAP).

Im Juni 2008 wurde Daniela Součková die neue Sekundistin des Škampa-Quartetts.